

Sicherungskästen für Leitungsschutzsicherungen

DIN
43628

Für den Anwendungsbereich dieser Norm bestehen keine entsprechenden regionalen oder internationalen Normen.

ICS 29.100.01

Ersatz für
DIN 43628 : 1992-07

Deskriptoren: Elektrotechnik, Leitungsschutzsicherung, Sicherungskasten

Fuseboxes for cable protection fuses

Coffrets de fusible pour les fusibles de protection de câbles

Norm-Inhalt war veröffentlicht als E DIN 43628/A1 : 1997-01.

Vorwort

Diese Norm wurde ausgearbeitet vom AK 431.1.2 „Hausanschlußkästen“ im UK 431.1 „Niederspannungsschaltgerätekombinationen“ der Deutschen Elektrotechnischen Kommission im DIN und VDE (DKE). Die Überarbeitung wurde erforderlich, um diese an die ihren Anwendungsbereich tangierenden und zwischenzeitlich überarbeiteten Normen einschließlich VDE-Bestimmungen anzupassen.

Wegen zu großer nationaler Abweichungen wurde regional keine Norm, sondern der Report R017 erstellt. Der Report ist eine Auflistung der jeweiligen nationalen Normen, einschließlich DIN 43628.

Der Report ist im August 1997 erschienen:

CENELEC Report R017-001 : 1997

Low-voltage fuse-units and fuse/meter cabinets for power supplies to buildings and street furniture

Änderungen

Gegenüber der Ausgabe 1992-07 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Bauliche Ausführung: Anschlußmöglichkeiten geändert.
- b) Norm redaktionell überarbeitet.

Frühere Ausgaben

DIN 43628: 1955-05, 1986-04, 1992-07

Fortsetzung Seite 2 bis 6

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Sicherungskästen, die mit Sicherungssockel D01 nach DIN 49524 und DIN VDE 0636-301 (VDE 0636 Teil 301) oder DII nach DIN 49510 und DIN VDE 0636-301 (VDE 0636 Teil 301) bestückt sind.

Sicherungskästen nach dieser Norm werden an der Übergabestelle zwischen Verteilungsnetz bzw. einem gesonderten Netz und der Verbraucheranlage – in der Regel eine Anlage der öffentlichen Beleuchtung – eingebaut.

Diese Norm legt folgende Formen von Sicherungskästen fest:

Form SK: geeignet zum Einbau in Lichtmasten, z. B. nach DIN EN 40-2;

Form SKF: geeignet zur Anwendung im Freien außerhalb des Handbereiches, z. B. an Masten, Hauswänden;

Form SKR: mit Aufnahmeteil für Rundsteuerempfänger, geeignet zum Einbau in Lichtmasten, z. B. nach DIN EN 40-2. Das Aufnahmeteil besitzt Einsteckhülsen für Messerkontakte am Rundsteuerempfänger nach DIN 43861-1 und eine Vorrichtung zur Funktionsprüfung der Leuchten;

Form SKFH: geeignet zur Anwendung im Freien innerhalb des Handbereiches, z. B. an Masten, Hauswänden.

Diese Norm dient der Konstruktion durch die Festlegung von Maßen und Anforderungen.

2 Normative Verweisungen

Diese Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation.

DIN 7708-2

Kunststoff-Formmassetypen; Phenoplast-Formmassen

DIN 43861-1

Rundsteuerempfänger für den Einbau in Lichtmaste – Hauptmaße

DIN 49510

D-Sicherungssockel für vorderseitigen Anschluß; DII 25 A 500 V und DIII 63 A bis 660 V

DIN 49515

D-Sicherungseinsätze DII, DIII, DIV H, 500 V

DIN 49522

D-Sicherungseinsätze D01, D02, D03, 380 V ~ 250 V $\overline{\text{---}}$

DIN 49524

D-Sicherungssockel für vorderseitigen Anschluß; D 01, D 02, D 03, 380 V

DIN 49778-7

Lichtmaste – Gerüstesteg mit Schiebemuttern; Maße, Einbau

DIN EN 40-2

Lichtmaste – Maße und zulässige Abweichungen

DIN ISO 2768-1

Allgemeintoleranzen – Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung; Identisch mit ISO 2768-1 : 1989

DIN VDE 0250-204 (VDE 0250 Teil 204)

Isolierte Starkstromleitungen – PVC-Mantelleitungen

DIN VDE 0271 (VDE 0271)

Starkstromkabel mit Isolierung und Mantel aus thermoplastischem PVC und Nennspannungen bis $U_o/U (U_m)$ 3,6/6 (7,2) kV

DIN VDE 0636-301 (VDE 0636 Teil 301)

Niederspannungssicherungen (D-System) – Teil 3-1: Zusätzliche Anforderungen an Sicherungen zum Gebrauch durch Laien (Sicherungen überwiegend für Hausinstallationen und ähnliche Anwendungen); Hauptabschnitte I bis IV (IEC 60269-3-1 : 1994 + A1 : 1995, modifiziert); Deutsche Fassung HD 630.3.1 S1 : 1997

DIN VDE 0660-505 (VDE 0660 Teil 505)

Schaltgeräte – Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen – Bestimmungen für Hausanschlußkästen und Sicherungskästen

3 Maße, Bezeichnungen

Die Sicherungskästen brauchen der bildlichen Darstellung nicht zu entsprechen, nur die angegebenen Maße sind einzuhalten. Allgemeintoleranzen: DIN ISO 2768 – m

3.1 Form SK

Geeignet zum Einbau in Lichtmasten, z. B. nach DIN EN 40-2.